

GREASOL R 880 (Art.Nr. G 880)

Bearbeitungsdatum: 22.03.2011

Druckdatum: 22.03.2011

Seite: 1

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Bezeichnung / Handelsname: GREASOL R 880 (Art.Nr. G 880)
REACH Registrierungsnr.: nicht registrierungspflichtig
Verwendung: Systemreiniger

Bezeichnung des Unternehmens

Hersteller / Lieferant: HLST GmbH
Straße: Moosfeldstraße 7
Postleitzahl / Ort: 82275 Emmering
Telefon: 08141 / 51330
Telefax: 08141 / 513359
E-Mail: info@hlst.de

Auskunft gebender Bereich

Kontaktstelle für Informationen: Labor
Nationaler Ansprechpartner: Dr. Reinhold Urban
E-Mail (fachkundige Person): reinhold.urban@hlst.de
Notrufnummer: 08141 / 51330
Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.

2. Mögliche Gefahren

Bezeichnung der Gefahren:

Die Zubereitung ist als gefährlich eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.

Einstufung gemäß 67/548/EWG

Gefährlichkeitsmerkmale: Xi / Reizend
R-Sätze: Reizt die Augen und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Angaben zur Zubereitung

Beschreibung:

Mischung aus Bakteriziden, Fungiziden und Lösevermittlern.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

> 50 % 2-(2-Butoxyethoxy)-ethanol, CAS-Nr. 112-34-5, Symbol Xi, R-Satz 36
< 1 % 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazolin-3-on, CAS-Nr. 26172-55-4 und
2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on (3:1), CAS-Nr. 2682-20-4, Symbol T, N, R-Sätze 23/24/25-34-43-50/53

GREASOL R 880 (Art.Nr. G 880)

Bearbeitungsdatum: 22.03.2011

Druckdatum: 22.03.2011

Seite: 2

Bemerkung:

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:** In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.
- Nach Einatmen:** Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.
- Nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- Nach Augenkontakt:** Mit viel Wasser mind. 15 Minuten gründlich spülen und Arzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Schaum / CO₂ / Trockenlöschmittel / Sand

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Bes. Gefährdung durch das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Brandfall: bei Verbrennung entstehen Oxide von C, N und S.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Reinigungsverfahren:

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden.

GREASOL R 880 (Art.Nr. G 880)

Bearbeitungsdatum: 22.03.2011

Druckdatum: 22.03.2011

Seite: 3

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Produkt nur in Originalgebinden kühl lagern. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 30°C schützen.

Zusammenlagerungshinweise:

Von stark sauren bzw. alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:

2-(2-Butoxyethoxy)-ethanol, CAS-Nr. 112-34-5, AGW 100 mg/m³

Reaktionsgemisch, bestehend aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), CAS-Nr. 26172-55-4 und 2682-20-4, AGW 0,05 mg/m³

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes Atemschutzmaske Filter A2 anlegen.

Handschutz: Schutzhandschuhe mit Durchdringungszeit \geq 8 Stunden aus NBR (0,35 mm) oder FKM (0,4 mm)

Augenschutz: Schutzbrille tragen

Körperschutz: übliche Arbeitsschutzkleidung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

Aggregatzustand: flüssig

Farbe: farblos

Geruch: charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Sicherheitsrelevante Basisdaten

GREASOL R 880 (Art.Nr. G 880)

Bearbeitungsdatum: 22.03.2011

Druckdatum: 22.03.2011

Seite: 4

pH-Wert (unverdünnt):	ca. 4,8
Siedepunkt / Siedebereich (°C):	> 100
Flammpunkt (°C):	> 100
Dichte (g/cm³):	0,99
Wasserlöslichkeit:	mischbar
Fettlöslichkeit:	teilweise mischbar
Viskosität, dynamisch (mPas):	< 10

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung nicht zu erwarten.

Zu vermeidende Stoffe:

Kontakt mit Oxidationsmitteln, Reduktionsmitteln und starken Alkalien meiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei sachgerechter Lagerung und Anwendung keine bekannt.

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen:

nicht verfügbar

Reizung und Ätzwirkung

Primäre Reizwirkung an der Haut:

reizend (Bewertung nach konventioneller Methode)

Reizung der Augen:

reizend (Bewertung nach konventioneller Methode)

Reizung der Atemwege:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht zu erwarten.

Sensibilisierung:

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):

Vom Produkt sind keine CMR-Eigenschaften bekannt.

Erfahrungen aus der Praxis:

Aus dem Anwenderkreis sind keine nachteiligen Auswirkungen bekannt geworden.

GREASOL R 880 (Art.Nr. G 880)

Bearbeitungsdatum: 22.03.2011

Druckdatum: 22.03.2011

Seite: 5

12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität

Verhalten in Kläranlagen:

Darf nicht ins Abwasser, Grundwasser oder offene Gewässer gelangen.

Mobilität

Bekannte oder erwartete Verteilung auf Umweltkompartimente:

Keine Daten verfügbar.

Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau:

Keine Daten verfügbar.

Andere schädliche Wirkungen:

Das Produkt enthält organisch gebundenes Halogen. Es kann im Auslauf von Kläranlagen oder in Gewässern zum AOX-Wert beitragen.

Weitere ökologische Hinweise:

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS)

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung Produkt:

Unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigen.

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV:

07 06 99 (Abfälle aus HZVA von Desinfektionsmitteln, a.n.g.)

Entsorgung Verpackung:

Unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigen.

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

Bemerkung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

EU-Vorschriften

Kennzeichnung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Gefahrensymbole und Gefahrenbezeichnungen:

Xi / Reizend

GREASOL R 880 (Art.Nr. G 880)

Bearbeitungsdatum: 22.03.2011

Druckdatum: 22.03.2011

Seite: 6

R-Sätze:

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze:

24 Berührung mit der Haut vermeiden.

26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS)

16. Sonstige Angaben

Wortlaut der R- und H-Sätze (Nummer und Volltext):

R23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

R34 Verursacht Verätzungen.

R36 Reizt die Augen.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Datenquellen:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben.